

# Evangelische Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)



Landeskirchenrat, 67343 Speyer

An die Sängerinnen und Sänger  
Instrumentalistinnen und Instrumentalisten  
Chorleiterinnen, Chorleiter und Vorstände/Obleute  
und die Mitglieder des Landesverbands für Kirchenmusik

Amt für Kirchenmusik  
Dienstgebäude Roßmarktstr. 4

Jochen Steuerwald  
Landeskirchenmusikdirektor

Jochen.Steuerwald@evkirchepfalz.de


Speyer, im August 2020

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, liebe Chorleiterinnen, Chorleiter und Vorstände/Obleute, liebe Organistinnen und Organisten, liebe Mitglieder im Landesverband für Kirchenmusik!

## **Kirchenmusik in Corona-Zeiten**

Seit März leben wir mit der Corona-Pandemie. Die Situation hat uns und Sie alle seither vor große Herausforderungen gestellt. Gerade auch die Chorleiterinnen und Chorleiter, Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowie die Sängerinnen und Sänger im Bereich der Kirchenmusik trifft die Krise hart. Seit vielen Wochen ist das Wort Aerosole in aller Munde, das wir bis März kaum kannten, geschweige denn aussprechen konnten. Diese winzigen unsichtbaren Flüssigkeitströpfchen, die sehr lange in der Raumluft schweben können, stellen ein großes Infektionsrisiko dar. Leider erzeugen wir sie in hohem Maß, wenn wir als gute Sängerinnen/Sänger und Bläserinnen/Bläser das alltägliche oberflächliche Atmen hin zur vollen Ausnutzung unserer Atmungskapazitäten ausweiten. Daher ist zu unser aller Schutz das Singen, Proben und Konzertieren nach den Verordnungen und Richtlinien von Land und Landeskirche bis auf Weiteres nur mit großen Einschränkungen und unter erheblichen Auflagen möglich. Die wöchentliche Singstunde bzw. Probe, unsere Probenwochenenden und Chorfreizeiten, alles, was immer selbstverständlich war und für uns alle wichtiger Teil unseres Alltags, ist uns größten Teils versagt. Kirchenchöre und Kantoreien proben vielerorts schon seit Monaten nicht mehr. Karfreitagskonzerte fielen aus und Gottesdienstmusik an Ostern war nicht möglich. Auch unser 40. Landeskirchenmusiktag mit seinen 15 Veranstaltungen ist der Pandemie zum Opfer gefallen.

Auch wenn Proben unter hohen Auflagen, mit großen Abständen, bei kurzer Dauer und nach Möglichkeit im Freien wieder erlaubt sind, haben viele Chöre und Ensembles noch nicht den Mut oder die Möglichkeit, unter den gegebenen Bedingungen die Probenarbeit wieder aufzunehmen. Manche haben sogar Bedenken, ob ihre Gruppe unter diesen Umständen auf Dauer überleben kann. Es ist wirklich eine schwere Zeit und eine Situation, die es noch nie gab. Allen ist klar: Wir werden wohl noch eine ganze Weile mit großen Abständen, in gut gelüfteten Räumen, in kürzeren Einheiten und kleineren Ensembles proben müssen. An große Advents- und Weihnachtskonzerte ist zumindest jetzt noch nicht zu denken.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.evkirchepfalz.de](http://www.evkirchepfalz.de)  
Geben Sie oben bei  die Suchbegriffe „Richtlinien Corona“ ein.

Die Krise hat uns aber auch gezeigt, dass viel möglich ist, wenn wir uns auf den Weg machen. Etliche kreative Konzepte sind ausprobiert und umgesetzt worden. Da gibt es Online-Tutorials, um die Stimme zu trainieren und Videoprojekte, dazu Chorproben via Zoom und Bläserproben und Einsätze im Freien. Viele Chorsängerinnen und Chorsänger bekommen immer wieder ermutigende Anrufe, Briefe und Mails von Chorleiterinnen und Chorleitern als Lebenszeichen und nicht zuletzt wurden auch Ideen für alternative Begegnungsmöglichkeiten entwickelt, um in Kontakt zu bleiben. Wir freuen uns, von so vielen Good-Practice-Beispielen zu hören und diese selbst erfahren zu dürfen. Für alle Ideen und viel Kreativität möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

### **Ausblick**

Nach einer Umfrage im Verbandsrat und bei den Bezirkskantorennen und Bezirkskantoren ist die Entscheidung gefallen, keine der geplanten Veranstaltungen des 40. Landeskirchenmusiktags nachzuholen, sondern den 40. Landeskirchenmusiktag als **40. Kirchenmusik Festtage Pfalz von 01.06. bis 03.07.2022** zu feiern mit der Kirchenmusikalischen Feier als Höhepunkt- und Schlussveranstaltung am Sonntag, 03.07.22 in der Gedächtniskirche Speyer. Groß ist unser Wunsch und unsere Hoffnung, dass wir im Jahr 2021 die geplanten Dekanatskirchenmusiktage durchführen können.

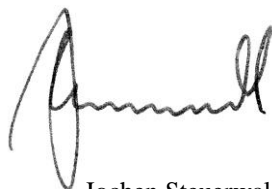
Wir wünschen Ihnen und allen, die mit Ihnen verbunden sind, weiterhin viel guten Mut, Durchhaltewillen, Optimismus, kreative und gute Ideen und natürlich, dass Sie alle gesund bleiben. Beten wir darum, dass es uns geschenkt sein möge, unser Singen und Musizieren zu Gottes Lob und Ehre möglichst bald wieder ohne Einschränkung gesundheitserhaltend und -fördernd ausüben zu können.

Für Ihr Wirken im Dienst der Kirchenmusik wünschen wir Ihnen weiter viel Freude und Gottes gutes Geleit.

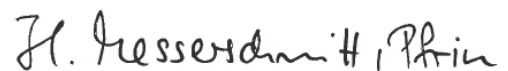
Mit freundlichem Gruß



Manfred Sutter, Oberkirchenrat  
Dezernent für Kirchenmusik



Jochen Steuerwald  
Landeskirchenmusikdirektor



Heike Messerschmitt, Pfarrerin  
Landesobfrau für Kirchenmusik